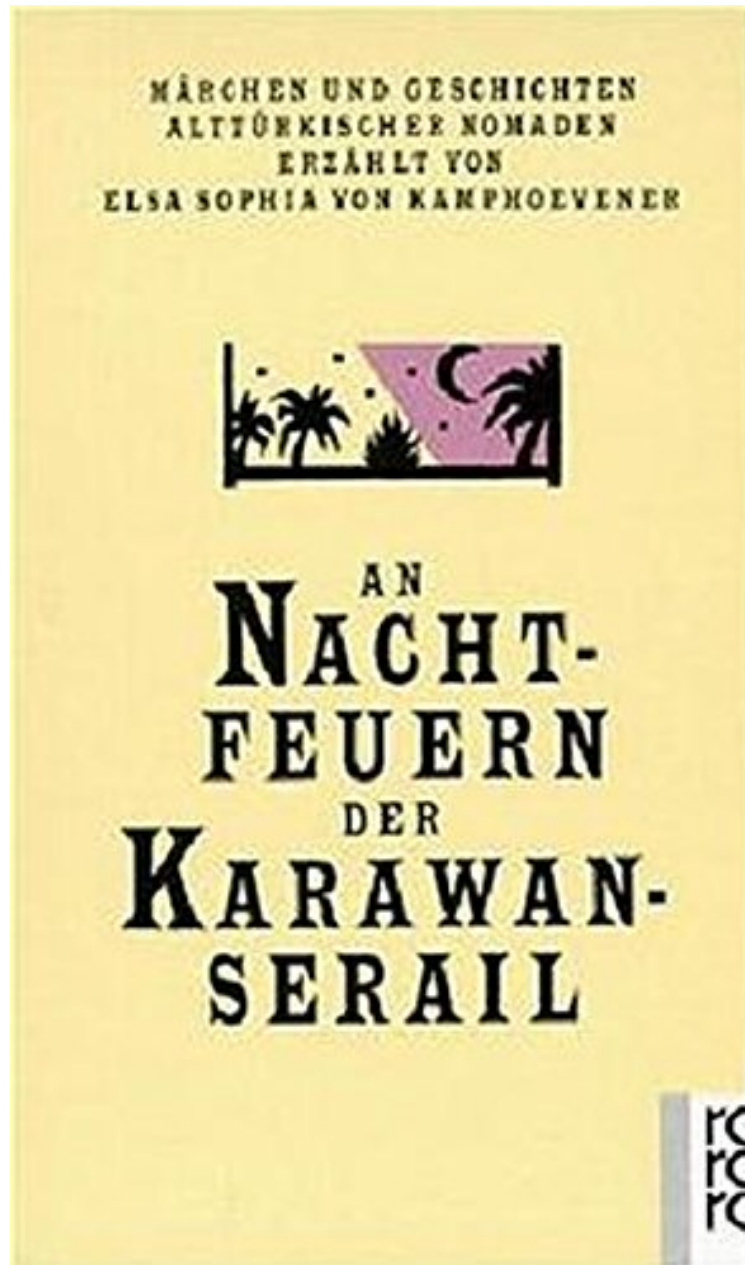


(Read now) An Nachtfeuern der Karawan-Serail 1-3: Mrchen und Geschichten alttrkischer Nomaden

An Nachtfeuern der Karawan-Serail 1-3: Mrchen und Geschichten alttrkischer Nomaden

Von Elsa Sophia von Kamphoevener

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #200291 in BcherVerffentlicht am: 1990-11-02Anzahl der Produkte:
1Abmessungen: 7.80 x 2.49b x 4.65l, Einband: Taschenbuch240 Seiten | File size: 49.Mb

Von Elsa Sophia von Kamphoevener : An Nachtfeuern der Karawan-Serail 1-3: Mrchen und Geschichten alttrkischer Nomaden before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all

praised An Nachtfeuern der Karawan-Serail 1-3: Mrchen und Geschichten alttrkischer Nomaden:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ich liebe diese GeschichtenVon HermesFr mich wirken sie authentisch, auch wenn manche Geschichten, insbesondere das Frauenbild nur vor dem kulturellen und zeitlichen Hintergrund akzeptabel sind. Auch falls Frau Kamphoevener die Geschichten nicht selbst auf ihren als Mann verkleideten Reisen bergeben bekommen hat, finde ich sie glaubhaft und schn.20 von 23 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Trumen von den KarawanenVon Ein KundeDie Nachtfeuer... Fr mich ist diese unter abenteuerliche Umstnden zusammengetragene Sammlung mndlich berlieferter trkischer Mrchen der kurzweiligste und anrhenste Zeitvertreib. Und dazu sind diese Mrchen ja auch ersonnen worden, um am nchtlichen Lagerfeuer einem Nomadenvolk die Zeit zu vertreiben. Es ist der Autorin gelungen, den Reichtum der trkischen Erzhlsprache ins Deutsche zu bertragen. Sie reiste jahrelang als Mann verkleidet mit einem trkischen Geschichtenerzher durch das osmanische Reich und dieses extrovertierte Temperament scheint auch durch ihre Sprache. Man staunt ber die Erfindungsfreude mit der alle Bereiche des menschlichen Lebens in mrchenhafter Form behandelt werden. Da wird geliebt, gehasst und natrlich immer wieder den widrigen Umstnden ein Schnippchen geschlagen. Die beherrschende Figur ist meist der gewitzte underdog', der nur Kraft seiner Schlue und Intelligenz die gefhrlichsten Abenteuer besteht. Diese Anthologie breitet ein tiefes Wissen ber die menschliche Natur aus und kann so vielleicht etwas dazu beitragen, den Deutschen ein besseres Verstdnis fr die Wurzeln der alten Kultur der grten Minderheit in Deutschland nher zu bringen. (Dies ist eine .de an der Uni-Studentenrezension.)1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Diese Geschichten sind scheie!Von M. Herderjetzt hab ich den dritten band der kamphoever begonnen und nach der zweiten geschichte kann ich mit fug und recht sagen: die geschichten sind scheie!!wenn etwa ein 14 jhriges mdchen zwangsverheiratet wird (mit einem fast 40 jhrigen) mit den worten "die fngt schon an zu altern, wir sind froh, wenn sie uns die abnehmen" knnt ich mich anspeiben.und dass in der allersten geschichte der mann eine frau nur heiratet, damit er sie bestrafen kann, ist pervers. weil er ja dann alle rechte ber sie hat und sie schlagen kann, soviel er will (und die frau freut sich in der geschichte ber die schlgte, weil er dann so schn mnnlich ist.) auerdem wird immer wieder betont, dass mdchen nichts wert sind und man frauen ja nichts erlauben soll.die sicht auf frauen ist abartig und gestrt und vllig daneben.

PressestimmenDie franzsischen Rokokodamen, die sich ja ebenfalls fr diesen Stoff interessierten und zu einer unglaublichen Fille von Feenmrchen inspiriert fanden, sind Waisenkinder gegen das Stilisierungsvermgen und die Bildzauberei unserer Dichterin. (Die ZEIT)KurzbeschreibungAls Jngling verkleidet, erlauschte Baronin von Kamphoevener an den Lagerfeuern trkischer Hirten orientalische Geschichten, die aus dem ewigen Mrchenvorrat der Menschheit zu stammen scheinen. Trotz des strikten Verbots schrieb sie das Gehrte auf, aus Verpflichtung einem kostbaren Besitz gegenber. Heitere und listige, erotische und melancholische Geschichten mit dem ganzen Zauber und der Weisheit orientalischen Fabulierens.ber den Autor und weitere MitwirkendeElsa Sophia Kamphoevener, geboren am 14. Juli 1878 in Hameln, lebte ber vierzig Jahre in der Trkei. Ihr Vater, Marschall Louis von Kamphoevener Pascha, war dort deutscher Botschafter. Nach ihrer Rckkehr arbeitete die Baronin als freie Schriftstellerin und Journalistin, so fr die Vossische Zeitung und fr den Rundfunk. Sie starb am 27. Juli 1963 in Marquartstein/Obverbayern.